



Fontane per Rad, Fontane zu Fuß, Fontane im Bus

Neuruppin lädt in den Monaten Mai und Juni zu Dichter-Festspielen mit thematischen Ausflügen und Wanderungen ein

NEURUPPIN. Theodor Fontane ist nächstens in Neuruppin und Umgebung allgegenwärtig. An den wohl bedeutendsten Dichter Brandenburgs wird mit vielen Veranstaltungen erinnert. Einheimische und Touristen machen ihm ihre Aufwartung. Die Fontane-Festspiele veranstalten ihm zu Ehren am Pfingstweekend das Fontane-Festival und andere kleinere und größere Events.

In Anlehnung an sein legendäres Werk „Die Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ wird es im Mai und Juni Ausflüge geben: zu Fuß, per Fahrrad und mit dem Bus. Die fachkundige Begleitung wird ganz dicht an Fontane bleiben. Wie heißt es auf der Internetseite „fontane.kosmos“ so schön? „Die zahllosen Ortsbeschreibungen und Geschichten, die sich ebenso um märkische

Adelsgeschlechter wie um die ‚einfachen Menschen‘, die ‚Märker‘, drehen, sind ein einzigartiger Reiseführer. Mit uns lernen Sie dieses nahe, ferne, fremde und vertraute Land kennen.“ Der Schauspieler Hans Machowiak lädt am Pfingstsonntag (19. Mai, 11 Uhr) zum literarischen Spaziergang ein. Die besondere Stadtführung führt zu

den Originalschauplätzen aus dem Leben und Werk Theodor Fontanes in Neuruppin. Ebenfalls am Pfingstsonntag, 19. Mai, 10 Uhr, setzt sich ein Bus in Bewegung, der Strecken um Neuruppin herum abfahren wird. Die Tour führt ins Wustrau Luch; inspiziert wird dort das Rhinbruch bei Fehrbellin. Schauspieler Alexander Bandilla wird die Gäste nach Wustrau, Langen,

Fontane-Festspiele: Ausflüge, Wanderung und Radtour – an den Fontane-Schauplätzen in Neuruppin und Umgebung gibt es ein buntes Programm.
Fotos: Fontane-Festspiele

Hakenberg, Karwesee und Fehrbellin begleiten und Fontanetexte zum Besten geben. 1779 war Friedrich der Große im Rhinbruch, um sich seine Ländereien anzusehen. In der Karwesee Fachwerkkirche hören die Gäste, was Fontane dazu schrieb. Die fünfstündige Tour endet um 15 Uhr mit einer Fontane-Open-Air-Lesung aus dem Briefwechsel von Emilie und Theodor Fontane. Hans Machowiak und Angela Hundsdoerfer werden die Passagen auf dem Kirchplatz zu Gehör bringen (Preis: 55 Euro, ab Parzival/Seepromenade).

Zur Fontane-Wanderung lädt Uta Bartsch am Pfingstmontag, 20. Mai, 10 bis 15 Uhr, ein. Auf der Naturroute geht es von Neuruppin vorbei am Forsthaus Bürger Wendemark, nach Molchow. „... aus der Mitte dieses Platzes wächst ein Turm auf, unheimlich und grotesk, als habe ihn ein Schildderhaus mit einer alten Windmühle gezeugt“, schreibt Fontane in seinen Wanderungen. Den Originaltext hören die Wanderer beim Mittagsimbiss am Glockenturm. Über die Molchowbrücke zurück geht es am westlichen Rhinufer entlang nach Alt Ruppin und von dort aus per Linienbus nach Neuruppin. „Es ist fast wie bei Goethes Osterspaziergang“, erzählt Uta Bartsch. „Sobald wir das kleinstädtische Getümmel von Neuruppin verlassen haben, fühlen wir uns frei und freier.“ Das Ticket für die 15-km-Fontane-Wanderung kostet 33 Euro inklusive Imbiss, Wanderbegleitung, literarische Fontane-Happen, Bus-ticket. Start am Rheinsberger Tor. Und dann bitten die Fontane-Festspiele im Juni noch zweimal in die Geburtsstadt Fontanes, um mit den Gästen das Neuruppiner Umland zu erkunden. Am Sonntag, 2. Juni, 10 bis 18 Uhr, steht eine 50-km-Radtour an, die durch die Luchlandschaft vor den Toren Neuruppins führt. Vom Parzival an der Neuruppiner Seepro-

menade geht es nach Wustrau, über Zietenhorst nach Hakenberg und nach Karwesee, Fehrbellin, Dammkrug, Langen, Buskow und wieder nach Neuruppin. In den Genießerpausen zwischen den Etappen erfahren die Radfahrer, was Fontane alles über Land und Leute zu erzählen hatte. Das Tagesticket für die Fahrradtour mit Tourenbegleitung, Lesungen und Verpflegung kostet 44 Euro. „Auf ins Havelland!“ heißt es am Sonntag, 16. Juni, 10 bis 18 Uhr. Die Fontane-Bustour führt nach Caputh zum Schwielowsee. In Caputh steht das älteste erhaltene Lustschloss der Potsdamer Kulturlandschaft aus der Zeit des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Brandenburg. Seine zweite Gemahlin Dorothea ließ es 1671 erweitern. In den Kapitelen „Der Schwielow und seine Umgebungen“ hat Fontane dazu geschrieben. Der Tag ist gespickt mit Programm, Havelseentour inklusive. Der Mime Alexander Bandilla begleitet die Tour und hat die Fontane-Kapitel „Das Havelländische Luch“ oder „Der Briese-lang“ dabei. Die Tagestour mit Bus, Lesungen, Führungen, Imbiss, Seenrundfahrt und Kaffeedeck kostet 111 Euro pro Person.

➔ Mehr Informationen unter:
www.fontane-kosmos.de, per E-Mail: ket.bartsch@t-online.de oder Tel. 03391/6598198.

Herzliche Einladung zur Küchen-Schauwoche Küchenmodernisierung vom Spezialisten

Osterburg. In vielen Haushalten stehen Küchen, die in die Jahre gekommen oder nicht mehr zeitgemäß sind, deren Kern aber noch gut erhalten ist. Wenn Farbe oder Dessin nicht mehr gefallen – lohnt sich eine Küchenmodernisierung vom Spezialisten. Denn mit neuen Fronten und modernen Griffen lässt sich das Aussehen einer Küche stark verändern. Die Spezialisten von Portas in Osterburg haben die ideale Lösung. Der noch gut erhaltene Korpus der Küche bleibt bestehen, die abgenutzten Fronten und Scharniere werden gegen maßgefertigte moderne neue ausgetauscht. Die Modernisie-

rung Ihrer Küche und der Erhalt der intakten Korpen schont die Umwelt. Die gewohnte Einteilung bleibt bestehen und es müssen keine neuen Anschlüsse gelegt werden. Portas modernisiert Küchen unabhängig von Normungen, Stil oder Sondermaßen. Ihr Küchenexperte Michael Scholz nimmt alle wichtigen Maße vor Ort auf und berät Sie gern bei der Auswahl. Selbstverständlich sind alle zeitgemäßen Ergänzungen wie farblich passende Arbeitsplatten, dekorative Kranzleisten und Lichtblenden mit perfekter Beleuchtung nach individuellen Wünschen möglich. Auch Schrankanbauten für mehr Stauraum, durchdach-



Michael Scholz, Ihr Küchenexperte

te Schubladenauszüge, pfiffige Über-Eck-Lösungen oder neue Elektrogeräte können auf Wunsch die Modernisierung ideal ergänzen. Ob klassisch, Design oder im Landhausstil, die Auswahl an schönen und pflegeleichten Fronten ist riesig. Montiert ist dann alles binnen weniger Stunden. Ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen wird so aus Ihrer guten wertvollen Küche eine neue Traumküche. Wenn Ihnen Ihre Aufteilung nicht gefällt oder Sie sich eine neue Traumküche wünschen, können wir Ihre Küche neu planen, fertigen und montieren. Herr Michael Scholz lädt kommende Woche zur Küchen-schau, Alter Düsedauer Weg 25, Osterburg ein. Dort können Sie sich über das seit 40 Jahren bewährte Portas-Fronten-Wechsel-System informieren lassen. Der Küchen-Spezialkatalog liegt für Sie bereit.

Herzliche Einladung zur Schauwoche!
Wir informieren Sie über die einzigartigen Möglichkeiten des bewährten PORTAS-Systems zur Küchen-Modernisierung.

Montag, 13.05. bis Freitag, 17.05. von 9 bis 16.30 Uhr

Wir modernisieren oder planen Ihre Küche neu!

Der komfortable Weg zu Ihrer Traumküche: Wir tauschen die alten Fronten gegen auf Maß gefertigte neue und moderne aus. Der innovative Weg: Wir planen, fertigen und montieren Ihre neue Traumküche.

- Schnell, sauber, solide und stilvoll**
- ✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
 - ✓ Kein aufwendiges Herausreißen
 - ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung
 - ✓ Auf Wunsch auch neue Küche



PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25
39606 Osterburg
www.dr-scholz.portas.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung, rufen Sie uns an: 03937-85494

WOCHENSPIEGEL BLITZLICHT

25. Sparkassen-Stadionfest im Ernst-Thälmann-Stadion

Der Eisenbahner Sportverein 1888 e.V. (ESV) und die Stadt Wittenberge luden kürzlich zum 25. Sparkassen-Stadionfest im Ernst-Thälmann-Stadion. Die Leichtathleten starteten an diesem Tag traditionell in die Freiluftsaison. Erhard Granzow vom ESV und Bürgermeister Oliver Hermann begrüßten die Gäste und Sportler. Mit mehr als 390 Teilnehmern übertraf die Jubiläumsveranstaltung in diesem Jahr das Stadionfest 2023. Noch vor dem Beginn der Wettkämpfe bedankten sich der Bürgermeister und Erhard Granzow bei den langjährigen ehrenamtlichen Helfern für ihr Engagement – darunter Manfred Pelen, Gudrun Pelen, Annelore Brandt, Matthias Schilke, Detlef Markusch, Dorit Gawehn, Uliane Granzow, Sabine Jaeger und Martin Schumacher. Um 10.30 Uhr begannen die Wettkämpfe in den Technik- und Laufdisziplinen. Das Interesse der Athleten – sie kamen aus ganz Brandenburg zu dem Sportereignis – war groß. Pünktlich zum 25. Sparkassen-Stadionfest wurden auch die Arbeiten für die Sanierung des Umkleidebereichs abgeschlossen. Es handelte sich um den zweiten Bauabschnitt zur Aufwertung des Ernst-Thälmann-Stadions durch Bundesmittel aus dem Programm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“. Zur Fertigstellung lud der Kultur- Sport- und Tourismusbetrieb der Stadt zu einem Blick in die sanierten Räumlichkeiten.

Text: dre, Fotos: Martin Ferch



GRUPPE A

- DEUTSCHLAND**
- SCHOTTLAND**
- UNGARN**
- SCHWEIZ**

Losglück? Das können Sie auch.

Gemeinsam mit der Telekom, die bei MagentaTV alle 51 Spiele und 5 exklusiv zeigt, verlosen wir Tickets.



Jetzt
EM-Tickets gewinnen!



Jetzt gewinnen:
QR-Code scannen oder unter
abo.MAZ-online.de/em24

Märkische Allgemeine

